

# Kampfgebet Familiengeist

Veronika-Ulrike Barthel

[About Me](#)[Contact Us](#)[Start](#)

## Navigation

---

- [Start](#)
- [News Worldwide](#)
- [Die Wahrheit über Israel / The truth about Israel](#)
- [Hebrew Roots](#)
- [Lebenszeugnis/Testimony](#)
- [Zeugnisse und Berichte von Veronika-Ulrike Barthel](#)
- [Visionen von Ulrike Barthel](#)
- [Kurzgeschichten von Veronika-Ulrike Barthel](#)
- [Audio Botschaften Veronika-Ulrike Barthel](#)
- [Entrückung / Rapture](#)
- [Multimedia](#)
- [Hinter den Kulissen](#)
- [Artikel / Berichte](#)
- [Derek Prince Predigten Deutsch / English](#)
- [Göttliche Verheißungen](#)
- [Die Aufdeckung meiner Feinde!](#)
- [Vorbereitung für die Trübsal!](#)
- [World Update! In den Fußstapfen von Haman](#)
- [Kampf der Kampfgebete!](#)
- [Spenden](#)

## TRANSLATE

---

Powered by  [Google Übersetzer](#)

## Counter

---

### Visitors

 DE 399,926	 JP 483
 CH 46,726	 CN 465
 US 37,156	 RU 410
 AT 24,371	 NO 409
 IT 3,599	 NG 402
 NL 3,308	 HU 376
 CA 2,797	 ZA 372
 GB 2,461	 TR 366
 BE 2,304	 PL 365
 FR 1,856	 IN 361
 BR 1,450	 CZ 351
 ES 1,391	 PH 336
 IE 1,389	 MQ 287
 LB 1,050	 MX 260
 RO 656	 SE 256
 AU 583	 PY 234
 IL 532	 GR 225
 LU 524	 KR 215

Pageviews: 2,239,829

 **FLAG counter**

## Familien Gebete

---

Anmerkung: Bei den folgenden Gebeten handelt es sich im Kampfgebete für den geistigen Kampf. Diese dürfen nur von wiedergeborenen Christen gebetet werden. In diesen Gebeten wurde der hebräische Name von Jesus Christus (Jeschua) verwendet. Die Angaben zu den Bibelstellen beziehen sich auf die englischsprachige Bibelausgabe.

### Bekenntnisse

Gal 3:13-14: 13 Christus hat uns losgekauft von dem Fluch des Gesetzes, indem er ein Fluch wurde um unsertwillen (denn es steht geschrieben: »Verflucht ist jeder, der am Holz hängt«), 14 damit der Segen Abrahams zu den Heiden komme in Christus Jesus, damit wir durch den Glauben den Geist empfangen, der verheißen worden war.

HERR Jeschua,

Ich bekenne Dir, daß ich auf den Gebieten der/des ... (alle Gebiete nennen!) in Knechtschaft gewesen bin, und ich bitte Dich, mir die Gründe zu offenbaren, warum ich in diese geraten bin.

(Bekenne hier dem HERRN alles, was Er Dir in den Sinn kommen läßt!) Ich danke Dir, daß Du mich befreit hast, als Du zu einem Fluch am Kreuz wurdest.

Ich bitte Dich, vergib mir oder meinen Vorfahren jede Sünde, die mich einem Fluch ausgesetzt hat, und zwar ... (Nennen Sie jede Sünde, derer Sie sich bewußt sind!). Ich erhalte Deine Vergebung und beschließe, denen zu vergeben, die gegen mich gesündigt haben, und zwar ... (Personen benennen!).

Ich breche alle gottlosen Bindungen, die mich immer noch an jemanden in meinem Leben binden, der mich irgendwann verletzt oder enttäuscht hat oder mit dem ich in einer gottlosen Weise verbunden bin, und zwar ... (Personen benennen!)

Ich entsage jedem Kontakt mit dem Okkulten und verspreche, alle okkulten Gegenstände, die ich besitze, zu zerstören, und zwar ... (okkulte Beteiligung konkret benennen!)

Ich entsage allen sexuellen Sünden und breche die Macht jeder Pornographie, die einen Einfluß auf mich haben kann.

Ich entsage allen selbstverschuldeten Flüchen, die ich über mich ausgesprochen habe, und breche diese Muster aus meinem Herzen und meiner Zunge.

Ich entsage allen Flüchen, die ich wissentlich oder unwissentlich gegen andere ausgesprochen habe: Klatsch, bittere Worte, Wut und Verurteilung (Richten). Ich breche die Herrschaft einer jeden solchen okkulten Macht in meinem Leben.

Ich entsage alle unheiligen Bündnissen, an denen ich oder meine Vorfahren beteiligt waren, und zwar ... (benennen!).

Ich entsage allen Formen des finanziellen Geizes, meinem Geiz und dem Geiz meiner Vorfahren. Ich beschließe, dem HERRN hinsichtlich des Zehnten und der Opfergaben gehorsam zu sein.

Ich entsage jeglichem Vertrauen auf Menschen und mich selbst. Ich beschließe, mein Vertrauen allein auf den HERRN, meinen Gott, zu setzen.

Ich befreie mich ein für alle Mal von der Kraft und Herrschaft jedes Fluches.

Dämonische Geister und Mächte ... (die nennen, welche Ihnen bewußt sind!), ich binde euch und befehle euch, eure Tätigkeit in meinem Leben, meinem Körper, meiner Seele, meinem Verstand, meiner Familie, meinem Haus, meiner Arbeit usw. einzustellen.

Ich bete im Namen und in der Vollmacht Jeschuas. HERR Jeschua, ich danke Dir und preise Dich, daß all dies geschehen wird.

Amen.

### Gebete, um den Familiengeist (vertrauten Geist) zu binden

Ich übernehme die Vollmacht Jeschuas und stelle mich allen Familiengeistern (vertrauten Geistern) entgegen, die mir und meinen Familienmitgliedern zugeteilt sind: alle Geister der Verwirrung, Lüge, Täuschung, Spaltung, Zwietracht, des Streites, der Unzufriedenheit, Verführung, Lust, Perversion und aller verwandten Geister. Ich binde alle Geister, die nicht vom Heiligen Geist sind.

Ich binde alle ihre physisch-psychisch-spirituellen Angriffe, Aufträge und Operationen, alle ihre Samen, Werke, Pläne, Aktivitäten, Entwürfe, Fallen und Fallstricke, Intrigen, Aufträge, alle Flüche, Ärgernisse, Zaubereien, Verzauberungen und Zaubersprüche, Bindungen und Urteile von Hexen und Hexenmeistern, alle Werke des Bösen, Zauberei, Hexerei, Magie, Kerzenmagie, Trankmagie, weiße Magie, schwarze Magie,

Voodoo, alle Blutpakte, Blutopfer und Blutbünde der Hexerei, alle nationalen und kontinentalen Hexereiarbeiten und Flüche, alle dämonischen Gedanken, Drohungen, geistigen Redewendungen, Erklärungen und Ideen, alle durch negatives Bekenntnis selbstverschuldeten Flüche.

Sowie alle Flüche, die über mich, meine Kinder und andere Familienmitglieder ausgesprochen wurden, jegliche Flüche, die über uns ausgesprochen wurden, sich gegen uns formiert haben oder gegen uns gerichtet sind oder gegen irgendetwas, das zu uns gehört - Ehepartner, Familie, Besitz, Gesundheit, Sicherheit, Wohlfahrt, Arbeitsplätze, Einkommen, physischer Körper oder das Leben, alles, was wir sind, haben oder besitzen.

Ich nehme alle diese Dinge durch Jeschua gefangen und nenne sie - im Glauben – aufgehoben, null und nichtig gemacht, niemals manifestiert, niemals geschehen, verflucht und zerstört an ihren Wurzeln und wirkungslos gemacht, gerichtet, verdorben, nie ausgesät, als eitle Gedanken und Vorstellungen verworfen und von mir, meinem Ehepartner, den Kindern und Familienmitgliedern abgelöst, alles sofort, vollständig, dauerhaft und ununterbrochen. Ich zerschneide und durchtrenne alle Verbindungen, alle Bindungen, Schnüre und Seelenbindungen.

Ich breche jetzt ihre Kommunikations- und Versorgungsleitungen und unterbinde ihre Verstärkung. Ich spreche und befehle über ihren Geist Verwirrung, Taubheit, Stummheit, Blindheit, Unfähigkeit, Lähmung. Ich stürze all ihre Pläne in ständige Verwirrung und Unordnung, und befehle, daß all diese Dinge sofort, vollständig, dauerhaft und fortwährend durchgeführt werden ... all dies durch Vertrauen und in erwartungsvollem Glauben, in Jeschuas Namen und zu Seiner Ehre.

Vater im Himmel, heute binde ich Satan, alle Territorialgeister, jedes Fürstentum, jeden Machtgeist, Herrscher der Dunkelheit und bösen Geist in hohen Orten. Ich übernehme die göttliche Vollmacht über alle Familiengeister (vertrauten Geister), Geister über ihnen, unter ihnen und um sie herum, bekannte oder unbekannte.

Ich binde alle Geister mit all ihren Aufgaben gegen meinen Ehepartner, meine Kinder und Familienmitglieder; all ihr Arbeiten gegen alles, was wir sind, haben und besitzen. Ich ziehe sie von ihren Aufgaben ab. Ich breche ihre Strom- und Kommunikationsleitungen. Ich breche ihre Versorgungsleitungen. Ich verfluche alle ihre Werke und Aufträge an den Wurzeln.

Ich spreche geistige Taubheit, Stummheit, Blindheit, Verwirrung, Lähmung und Unfähigkeit auf alle und jeden von ihnen und werfe all ihre Pläne und Aktivitäten in fortwährende Verwirrung und Unordnung, durch den Geist der Kraft und die Kraft des Heiligen Geistes.

Ich binde ihre Wächter-Beauftragten, Beobachter-Beauftragten, Aufspürer-Beauftragten, Lauscher-Beauftragten und Beauftragten für den göttlichen Geist und alle anderen, die zur Befehlskette gehören. Ich verbinde sie alle miteinander und löse sie alle voneinander und von allen, die erwähnt wurden, von meinen Lieben und mir. Ich befreie uns alle von ihnen, zusammen mit allem, was wir sind, haben und besitzen.

Ich befehle jetzt, daß alles, was ich gesprochen habe und spreche, im Reich des Geistes schon geschehen ist. Ich befehle, daß all diese Gebete im Reich des Geistes bereits ausgeführt sind; und ich befehle, daß sie fortan nicht in der Lage sind, meine Bewegungen (Schritte) und Reden zu sehen, zu hören und zu verstehen; daß sie unfähig sind, mich aufzuspüren oder meine Aktivitäten zu beobachten; daß sie sich gegen sich selbst wenden und ihre Aufträge nicht ausführen können.

Ich verfluche an den Wurzeln alles, was sie versuchen, alle Aufträge, Entwürfe, Verschwörungen, Pläne, Konstruktionen, Samen, Werke, Aktivitäten, alle Intrigen, Fallen und Fallstricke; ich nehme sie alle in Jeschua gefangen und verwerfe sie als eitle Gedanken und Vorstellungen, zusammen mit jedem dämonischen Dienst gegen mein Gedankenleben.

Ich breche alle Flüche über uns, alle Ärgernisse, Zaubereien, Verzauberungen, Zaubersprüche, Bindungen und Urteile von Hexen und Hexenmeistern, alle Akte des Bösen, Magie oder Hexerei, alle schwarze Magie, weiße Magie, Kerzenmagie, Trankmagie, Arbeiten, Voodoo, Zauberei, alle Blutpakte, Blutopfer und Blutbünde, Tieropfer und alle okkulten Praktiken jedweder Art. Ich binde sie und löse uns von ihnen. Ich verfluche sie alle an den Wurzeln. Ich befehle, sie alle null und nichtig zu machen, aufgehoben, niemals manifestiert, niemals gekommen, verflucht und zerstört an ihren Wurzeln, wirkungslos – verworfen als eitle Gedanken und Vorstellungen, nie ausgesät, gerichtet, verdorben, im Namen Jeschuas.

Vater, dies alles erbitte ich im Namen Jeschuas. Ich danke Dir, Vater, daß du schon vor der Zeit meine Gebete erhört und beantwortet hast, im Namen Jeschuas und zu Deiner Ehre. Ich lobe und preise Dich auf das Höchste, Vater, daß Du Dein Werk in meinem Namen vollbringst. Dein Wort ist vollkommen wahr (Joh 17:17), und Du bist kein Mensch, daß Du lügst (Num 23:19). Ehre sei Dir, Vater, dem HERRN Jeschua und dem Heiligen Geist.

Amen.

---

### Rettung, Heilung, Befreiung und Verwandlung

Beachte: Es gibt Zeiten, in denen unser Ehepartner, unser Sohn, unsere Tochter oder ein anderes Familienmitglied oder ein anderer Verwandter sich weigert, mit Jeschua zu gehen. Sie widersetzen sich dem Dienst und dem Ruf des Heiligen Geist in ihrem Leben. Sie wollen nichts von uns hören.

Sie wollen nichts über den christlichen Glauben und Glaubensweg wissen. Sie glauben, daß wir alle "Fanatiker" oder zu religiös sind. Sie sind in der Welt gefangen, in Knechtschaft sündiger Gewohnheiten, und sie wollen ihre Sünde. Sie wollen nichts von Jeschua wissen. Christus ist keine Realität für sie. Du hast mit ihnen geredet und Dir den Mund „fusselig“ geredet.

Nichts scheint zu funktionieren. Du bist nun an einen Punkt in Deinem Leben gekommen, wo der Heilige Geist Dir zeigt, daß Überredung nicht funktioniert. Du bist verzweifelt und weißt nicht, was Du tun sollst. Du bist wie die meisten Eltern besorgt um ihre Sicherheit, ihre Gesundheit und v.a. um ihre Errettung (ihr Seelenheil).

Was ist mit dem Ehepartner, der nichts von Gott wissen will? Was kann man da machen?

Das erste, was Du tun mußt, ist einzusehen, daß Jeschua sagt, daß Geist ist, was aus dem Geist geboren ist (Joh 3:6). Das bedeutet, daß Verwandlung nicht durch Überredung geschehen kann. Verwandlung kommt nur durch Offenbarung. Sie brauchen eine Offenbarung von Gott.

Zweitens sagt die Schrift, daß niemand zu Jeschua kommen kann, wenn er nicht vom Vater gerufen wird (Joh 6:44). Drittens mußt Du Dich daran erinnern, daß Jeschua verspricht, Dich und Dein Haus zu retten (Apg 16:31); weil er nicht die Person ansieht, bevorzugt er niemanden (Apg 10:34).

Viertens, Jeschua ist treu und wird Dich nicht verlassen (1 Kor 1:9).

Fünftens muß der Christ im Glauben wandeln und nicht im Schauen (2 Kor 5:7). Glaube meint das, was sich noch nicht im Bereich des Natürlichen manifestiert hat, als hätte es das schon (Ro 4:17). Glaube schließt ein Glaubensbekenntnis ein (Mk 11:22-24, Prov 18:21).

Der sechste Punkt ist, daß die Schrift weiterhin verspricht, daß niemand, der auf den HERRN hofft, enttäuscht werden wird (1 Petr 2:6). Die Schrift sagt, daß wir im Vertrauen auf den HERRN wandeln müssen (Ps 2:5, Ps 22:4-5), weil Gott einen Bund mit uns hat, den er halten wird. Er wird uns nicht scheitern lassen (Jes 43:2-13). Wir sollen einen ungläubigen Ehepartner nicht verlassen, denn der ungläubige Ehepartner wird durch den gläubigen geheiligt (1 Kor 7:10-14). Wir sollen unsere Kinder oder Verwandten nicht aufgeben.

Es gibt viele Schriften, in denen Gott verspricht, daß Er sie retten wird (Jes 49:25, Jes 44:3, Jes 59:21, Jer 31:16-17, Jes 65:23, Ps 112:1-2, Ps 127:3-5). Proklamiere diese Schriften über Deine Lieben als ein Glaubensbekenntnis.

Vertraue auf den HERRN, um ihr Herz zu ändern. Sie haben "Herz"-Probleme. In Jeremia 17:9,10,14 sagt der HERR, daß das Herz des Menschen verzweifelt krank ist und nur er es erkennen und heilen kann.

Das siebente Prinzip ist, daß wir Gott bitten müssen, ihr Herz zu erforschen und ihnen ihr Herz so zu zeigen, wie Er es sieht, und Ihn bitten, Sein Werk an ihrem Herzen zu tun und ihre Haltung Ihm gegenüber zu verändern, um ihnen das Verlangen und die Gnade, sich nach Ihm auszustrecken, zu geben, wodurch sie eine Offenbarung von Ihm erhalten werden. Offenbarung bringt Verwandlung.

Der achte Punkt ist, daß wir glauben müssen, daß wir empfangen, wenn wir im Namen Jeschuas bitten. Wir müssen bitten zu empfangen, und die Schrift sagt uns durch unseren Glauben, daß wir wissen, daß wir das erhalten, worum wir bitten (Mt 7:7, Joh 14:13-14; 1 Joh 5:14-15).

Das sind acht Prinzipien, die für die Gebete um Errettungen, Heilungen, Befreiungen und Verwandlungen unserer Lieben wichtig sind. Die Zahl 'Acht' ist die biblische Zahl Jeschuas und bedeutet "neue Anfänge".

Was kann man also machen? Das war unsere ursprüngliche Frage. Sei nicht entmutigt! Erkenne stattdessen an, daß die Welt, das Fleisch und der Teufel der Feind sind! Bete sie nieder! Wende Deinen Glauben und Dein

Glaubensbekenntnis auf die Umstände an! Bitte den Heiligen Geist, Dir zu offenbaren, wofür Du beten sollst und wie Du „durchbeten“ kannst, bis Du den Sieg erringst, der Dir bereits gehört! **Bete nicht nur in Deinernatürlichen Sprache! Bete möglichst viel in Zungen!**

Lasse den Heiligen Geist für Dich vermitteln und Gottes Willen für Dich und Deine Umstände erhalten, und dies schneller, als Du es selbst bekommen könntest! Bete das Gebet der Bindung und Loslösung und passende Kampfgebete, die auf Deine Umstände zutreffen!

Proklamiere die Schriften laut, die auf die Umstände Deiner Lieben zutreffen! Bitte den HERRN, ihr Herz zu beschneiden hinsichtlich aller unheiligen Überzeugungen, Handlungen, Verhaltensweisen, Neigungen, Gewohnheiten, Gefühle und Wünsche sowie alles Unheiligen! Das Wichtigste: dranbleiben, dranbleiben, dranbleiben ... Wandel im Glauben, nicht im Schauen!

### Bete in etwa so:

HERR Jeschua, ich bringe ..... (Name) vor Dich. Er (Sie) kennt Dich nicht, HERR. Wenn ich mit ihm (ihr) über Dich spreche, will er (sie) nichts hören. Ich stoße da auf totalen Widerstand. ... (Name) empfängt mein Zeugnis nicht, und Überzeugung funktioniert nicht. HERR, er (sie) braucht eine Offenbarung von DIR. Ich bitte um diese Offenbarung. HERR Jeschua, ich bitte Dich, sein (ihr) Herz zu erforschen und ihm (ihr) sein (ihr) Herz so zu zeigen, wie Du es siehst. Gib ihm (ihr) das Verlangen und die Gnade, Dich und unseren

Vater zu erkennen. Bereite ihm (ihr) einen Weg, wo es derzeit keinen Ausweg für ihn (sie) zu geben scheint. Du bist der Gott des Unmöglichen. Nichts ist Dir zu schwer.

Beschneide sein (ihr) Herz, HERR. Schneide alle unheiligen Interessen und Wünsche, Neigungen, Gewohnheiten und sündigen Verhaltensweisen heraus, die DICH nicht verherrlichen. Mache sein (ihr) Leben wohlgefällig, Dir, dem Vater und dem Heiligen Geist.

Vater, Dein Wort sagt, daß niemand zum HERRN Jeschua kommen kann, wenn Du ihn nicht rufst. Im Namen Jeschuas bitte ich Dich, Vater, ihn (sie) zu rufen. Gib ihm (ihr) ein unwiderstehliches Verlangen, Jeschua zu suchen, und die Gnade, ihm nachzuzufolgen. Stärke ihn (sie) im inneren Menschen.

Vater, ich binde Satan, den Herrschergeist, und die ganze dämonische Festung, einschließlich jener über, um und unter dem Herrschergeist, ihrer verwandten Geister, aller Verstärkungen und ihrer Aufträge in allen ihren Werken und Erscheinungsformen gegen ... (Name). Ich nenne ... (Name) losgelöst von ihnen durch den Glauben.

Ich verfluche durch den Glauben diese Werke an den Wurzeln. Ich werfe diese Geister raus, um an trockenen Orten umherzustreifen und nicht zu ihm (ihr) oder einem anderen Lebewesen zurückzukehren. Im Glauben proklamiere ich, daß er (sie) frei ist, wiedergeboren, vom Geist erfüllt, durch den Heiligen Geist gelöst, geheilt und übergeben, in Jeschuas Namen.

HERR Jeschua, Dein Wort sagt: ... (Bibelzitat). Ich vertraue auf dieses Wort für die Rettung, Heilung und Befreiung von ... (Name) und nenne es erfüllt durch den Glauben an Deinen Namen.

Satan, ich spreche zu dir im Namen des HERRN Jeschua. Ich sage dir, daß du ... (Name) nicht bekommen kannst und nicht bekommen wirst. Er (Sie) wird für das Königreich des HERRN verlangt, und es gibt nichts, was du dagegen tun kannst, weil Jeschua treu ist. Halte deine Hände weg, zurück und unten, und tue es jetzt! Du kannst ihn (sie) nicht bekommen. Ich befehle, daß dies im Namen Jeschuas verboten ist. Ich verbiete jede Festung Satans über seinem (ihrem) Verstand, ich breche, maßregele und verfluche diese an den Wurzeln und füge das Blut Jeschuas beständig dem Gedankenleben von ... (Name) zu. Durch den Glauben vertreibe und verwerfe ich dich!

HERR, durch den Glauben benenne ich einen klaren, unversperrten Weg, um das Herz, den Verstand, die Seele und den Geist von ... (Name) zu beschneiden und Dein Licht darin leuchten zu lassen. Brich durch, HERR, auf einem Weg, den nur Du allein kennst. Offenbare Dich ihm (ihr).

Erweiche sein (ihr) Herz durch Deine Barmherzigkeit, Dein Mitgefühl und Deine Gnade. Ich erbitte all dies in Jeschuas Namen.

Vater, ich bete eine Hecke von Dornen (Hos 2:6-7) um ... (Name) und befehle, daß jeder Weg, den sie im Streben nach der Welt, dem Fleisch oder dem Teufel nehmen, von diesen Dornen versperrt wird, und daß diese Dornen von Deinem Heiligen Geist dazu benutzt werden, um sie umkehren und auf die gerade Straße der Gerechtigkeit zurückkehren zu lassen.

Ich binde Satan und alle Geister, die nicht vom Heiligen Geist sind, ich breche ihre Strom- und Kommunikationslinien in allen Dingen, die ... (Name) betreffen, und verbinde und trenne alle Verstärkungen. Ich zerschneide ihre Versorgungsleitungen und befehle, daß sie ... (Name) nicht länger mit ... (Drogen, Alkohol, Männern, Frauen usw.) versorgen können, und ich nenne diese Versorgungsleitungen dauerhaft abgeschnitten.

HERR Jeschua, ich bitte darum, daß Kriegs-Engel und dienende Engel kommen, um für ... (Name) zu kämpfen. Ich binde Euch, dienende Engel der Liebe, der Kraft, des gesunden Verstandes, der Gnade, des Gebetes, der Gunst, der Annahme, der Weisheit, der Offenbarung, des Verstehens, der Erkenntnis, des guten Rates und des guten Urteils, an ... (Name), um ihm (ihr) mit diesen Dingen zu dienen.

Jetzt, HERR Jeschua, bete ich für diese spezifischen und besonderen Bedürfnisse von ... (Name). (Benenne an diesem Punkt des Gebetes die Bedürfnisse, schütte dem HERRN Dein Herz aus und übergib ihm Deine Sorgen!)

HERR, im Gebet für ... (Name) beschließe ich, im Glauben und nicht im Schauen zu wandeln. Ich weiß, daß Du treu bist und daß Du Deinen Bund mit mir halten wirst. Das ist mein Glaubensbekenntnis. Ich vertraue auf Dich. Ich baue auf Dich. Ich brauche Dich. Ich halte mich an Dich. Ich hoffe auf Dich. Ich weiß, daß Du zu mir durchdringen und mich nicht enttäuschen wirst, nicht weil ich jemand bin, sondern weil Du jemand bist. Dein Wort sagt, daß ich gerettet werde und auch mein Haus. Ich vertraue auf Dein Wort. Ich vertraue auf Deine Verheißungen. Ich vertraue auf Deine Bibelwahrheiten und Schriften, und ich weiß, daß ich im Reich des Geistes das, worum ich bitte, bereits habe.

---

Dein Wort, HERR Jeschua, sagt: „Sprich zu dem Berg“ (Mk 11:23-24), Der Berg ist das Problem. Ich spreche jetzt zu dem Berg im Leben von ... (Name). Ich sage zu dir, Berg, sei jetzt entwurzelt und aus seinem (ihrem) Leben geworfen; wirf dich ins Meer. Ich glaube ohne Zweifel, daß ich alles bekomme, worum ich auch immer im Einklang mit Gottes Wort bitte.

Berg, ich nenne dich zerstört und nicht mehr aufzufinden, durch den Glauben an den Namen Jeschuas; ich rufe dich aus seinem (ihrem) Leben heraus, dauerhaft und vollständig. Ich befehle, daß du seinen (ihren) Weg zum HERRN Jeschua nicht länger versperren kannst. Du bist entwurzelt durch das Blut Jeschuas, das fortwährend wider dich zeugt, das Blut, das deine Niederlage am Kreuz war, das Blut, wegen dem du vorgeführt und zur Schau gestellt wurdest. Und du kannst nicht länger im Leben von ... (Name) herrschen, ich befehle dies in Jeschuas Namen.

HERR Jeschua, Offenbarung 12:11 sagt, daß Satan durch das Blut des Lammes und das Wort unseres Zeugnisses besiegt ist. Unser Zeugnis ist nicht nur unser Zeugnis davon, wie wir durch Dich, HERR, gerettet wurden, sondern es ist auch unser Glaubensbekenntnis. Und Dein Wort in Epheser 6:16 sagt, daß unser GLAUBE jeden feurigen Pfeil des Feindes löscht.

Nun, HERR, ich stehe mit diesen Worten und Glaubensbekenntnissen im Riß für ... (Name), und ich befehle, daß er (sie) vollkommen sind, in Deinem Namen und zu Deiner Ehre, HERR Jeschua.

Satan, alles, was ich im Riß für ... (Name) gesprochen habe, ist mein Glaubensbekenntnis, mein Schild des Glaubens samt meines Schildes des Glaubens für ihn (sie) und über ihn (sie). Satan, das Wort sagt, daß mein Glaube jeden deiner feurigen Pfeile aufhält. Ich vertraue auf mein Glaubensbekenntnis, mein Schild des Glaubens, Satan, und ich sage dir und allen deinen dämonischen Geistern, daß ihr nicht an meinem Glaubensbekenntnis vorbeikommen könnt. Du kommst durch das Schild nicht durch. Ich befehle, daß es, zusammen mit dem Blut Jeschuas, dich daran hindert, den Verstand und das Herz von ... (Name) zu erreichen oder zu kontrollieren. Es ist aus. Ich befehle, daß all diese Gebete vollbracht sind, HERR Jeschua, in Deinem Heiligen Namen und zu Deiner Ehre, eins mit dem Vater und dem Heiligen Geist, und ich danke Dir, daß Du diese Gebete schon gehört und beantwortet hast.

Ich preise Dich, HERR Jeschua,

Amen.

---